

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. VL-147/2023 1. Ergänzung

Biblis den 23.11.2023

Allgemeine Bauangelegenheiten

Aktenzeichen: 602-00 BGM/Ku

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Gemeindevorstand	28.11.2023		nichtöffentlich
Bau-, Gewerbe-, Landwirtschafts- und Umweltausschuss	06.12.2023		öffentlich
Gemeindevertretung	13.12.2023		öffentlich

Titel

**Freiflächenkonzept Gemeindesee Biblis (ISEK)
hier: Planungsentwurf und Kostenfortschreibung GaLaBau**

Beschlussentwurf:

Der Bauausschuss / die Gemeindevertretung steht den geplanten Maßnahmen des Garten- und Landschaftsbaus am Gemeindesee positiv gegenüber und beschließt dem Planungsentwurf inkl. Kostenfortschreibung als Grundlage für die Vergabe zuzustimmen.

Sach- und Rechtslage:

Der Entwurf zur Planung des Freiflächenkonzeptes sowie die entsprechende Kostenfortschreibung am Gemeindesee im Rahmen des Stadtumbaus ist der Vorlage als Anlage beigefügt. Die Kostenfortschreibung der Maßnahmen ist aufgebaut wie ein Leistungsverzeichnis und dient als Grundlage für die Ausschreibung und Vergabe der Leistungen. Die geplanten Einzelmaßnahmen sind in der Arbeitsgruppe Strukturwandel am 21.11. d.J. erörtert und diskutiert worden. Die Ergebnisse der Diskussion sind dem Protokollauszug in der Anlage zu entnehmen. Dieser dient als Grundlage für die weitere Konkretisierung im Ausschuss und zur Beschlussfassung in der Gemeindevertretung.

Ergänzende Stellungnahme der NH ProjektStadt bzgl. der Kosten am Gemeindesee:

Generell ist zu sagen, dass die Maßnahme – wie alle Maßnahmen aus dem ISEK nach Fertigstellung – ihren Verwendungszweck erreichen soll. Dieses ist gemäß ISEK: *„die Umgestaltung soll den Gemeindesee zu einem attraktiven Aufenthaltsort für Familien mit sicheren, barrierearmen Wegen und Aufenthaltsmöglichkeiten machen.“* Die Frage nach einer evtl. Rückforderung von Fördergeldern bei Nichtumsetzung einzelner Maßnahmen ist also nur allgemein zu beantworten und würde am Ende bei der Prüfung der Verwendungsnachweise entschieden werden. Ein weiterer Punkt ist, dass es eine sehr ausführliche Beteiligung der Bürger zur Erstellung der aktuellen Planung, die ohnehin im Kostentrahmen sehr reduziert wurde, aber auf alle Elemente aus der Beteiligung eingeht, gab. Die Cortentore und das kleine Holzdeck sind ebenfalls ein Ergebnis dieser Beteiligungsmaßnahme und einzige Stilelemente in der Planung, die einen architektonischen Akzent setzen. Hier wird der Blick der Besucher direkt

nach dem Überqueren der Gleise auf die Blickachsen gelenkt, der Ausschnitt durch den Rahmen ist besonders reizvoll und bietet tolle Fotomotive.

Der Bauhof ist prinzipiell, da Eigenbetrieb, nicht förderfähig.

Kosten Einzelpositionen die zur Diskussion stehen:

- Cortentore 12 T € netto - Eigenanteil 4 T € netto
- Holzdeck 5 T € netto – Eigenanteil 1,66 T € netto
- Spielgerät Kleinkinder 4,5 T € netto – Eigenanteil 1,5 T € netto

Bei Streichung dieser Positionen, die zur Umsetzung der Beteiligungsmaßnahmen und zur Erreichung des Verwendungszweckes sicherlich wichtig wären, würde die Gemeinde lediglich rd. 8,5 T brutto Eigenanteil einsparen können.

Insgesamt sind für die Galabauarbeiten noch rd. 210 T € brutto angesetzt - das entspricht einem Eigenanteil von rd. 70 T €.

Finanzielle Auswirkungen:	
Haushaltsjahr:	2024
Produkt:	13101 Öffentliche Gewässer
Sachkonto:	0953011 AiB Gemeindesee
Finanzkonto:	
Bedarf:	179.515,41 zzgl. MwSt
Jährliche Folgekosten:	16.000 zzgl. MwSt
Mittel vorhanden (ja/nein)	ja

Anlage(n):
 Kostenfortschreibung zum LV Grünbaumaßnahmen
 Empfehlungen zur Anpassung LV
 Plan GalaBau
 Protokollauszug AG Strukturwandel